

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

No. 84. Sonnabend, den 22. September 1821.

Consistorialnachricht.

Im königl. sächs. Consistorio alhier ist Herr
Gottlob Friedrich Rausch, als Schul-
lehrer nach Bösdorf, (Insp. Pegau) am 14. Sep-
tember confirmirt worden.

Des Herbstes Lenznatur.

Wenn sich Lenz und Winter gatten,
Und auf stoppelgelben Matten
Sich die Winde schäfernd drehn;
Wenn die schweren Früchte fallen,
Und statt holder Nachtigallen
Dohlen nur den Wald durchkräh'n;

Wenn das kahle Stromgestade,
Rebelseucht, zum frohen Bade
Nicht mehr frisch herüber winkt:
Steh' ich da im rauhen Wetter,
Schau' düster in die Blätter,
Die der Herbsthauch kalt durchdringt;

Sehne mich mit trübem Blicke
Nach der Blumenzeit zurücke,
Und entathme still ein „ach!“
Doch, da wird im Laubgehäge
Eine leise Stimme rege,
Und die Worte tönen nach:

„Warum wolltest du verzagen?
Reinst du, daß nur Frühlingstagen
Blumenpracht gegeben sey?
Zwar, der Herbst weckt keine Blüten,
Aber Blätter kann er bieten,
Wo die Farben walten frei.

Drum blick' auf und blicke nieder,
Und du find'st im Herbstlaub wieder
Eines schönen Lenzes Spur!“
Also tönt's, wie Klang der Lieder —
Und ich blicke auf und nieder
Und fand schöne Lenznatur.

R — I.

K a r l b e r X I I .

(Vorbild Napoleons.)

In dem harten Winter von 1709 verlor
Karl XII. von Schweden eine große Menge
seiner Truppen. Denn er war entschlossen,
eben so den Jahreszeiten zu trotzen, wie er sei-
nen Feinden getrost hatte, und unternahm
lange Märsche während jener tödlichen Kälte.
Auf einem dieser Märsche fielen zweitausend
Mann vom Frost erstarrt vor seinen Augen
nieder.

E. F. M.

G o t t e s d i e n s t.

Am 14. Sonntage nach Trinitatis predigen:

- zu St. Thomas: Früh Herr M. Eulenstein,
Vesper = Sperber,
- zu St. Nikolaus: Früh = M. Simon,
Mittag = Schneider,
Vesp. = M. Krig,
- in der Neufirche: Früh = M. Siegel,
Vesper = M. Söfner,
- zu St. Peter: Früh = M. Wolf,
Vesp. = M. Röbe,
- zu St. Paulus: Früh = D. Tischirner,
Vesper = M. Freitag,
- zu St. Johannes: Früh = M. Hund,
- zu St. Georgen: Früh = M. Höpffner,
Vesper Betstunde u. Examen.

zu St. Jakob: Früh Herr M. Adlen,
Katechese in der Freischule: = M. Döring,
reform. Gemeinde: Früh deutsche Predigt,
in der königlich katholischen Schloßkirche:
RP. Hr. Pfarrer u. Superior Mauermann.

B ö c h n e r:
Herr M. Simon und Herr M. Klinkhardt.

K i r c h e n m u s i k.

Heute Nachmittag um halb 2 Uhr in der
Thomaskirche:
Missa, von Friedrich Schneider.
Morgen früh halb 8 Uhr in der
Nikolauskirche:
Credo in unum Deum etc. von Raumann.

B ö r s e i n L e i p z i g,
am 21. September 1821.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.	Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct. . . k. S.	135½	—
do. — 2 Mt.	135	—
Augsburg in Ct. . . . k. S.	100	—
do. — 1 Mt.	99½	—
Berlin in Ct. k. S.	104½	—
do. — 2 Mt.	105½	—
Bremen in Louisd'or k. S.	110	—
do. — 2 Mt.	109½	—
Breslau in Ct. k. S.	105½	106
do. — 2 Mt.	—	—
Frankf. a. M. in WG. k. S.	100	—
do. — 2 Mt.	99	—
Hamburg in Banco . k. S.	145½	—
do. — 2 Mt.	145	—
London p. L. st. . . 2 Mt.	6. 18½	—
do. — 3 Mt.	6. 17½	—
Paris p. 300 Fr. . . . k. S.	—	—
do. — 2 Mt.	80	—
do. — 3 Mt.	79½	—

Course im Conv 20 Fl. Fufs.	Briefe.	Geld.
Wien in Conv. 20 Kr. k. S.	100½	—
do. — 2 Mt.	—	99½
do. — 3 Mt.	—	98½
Louisd'or à 5 Thl.	109½	—
Holländ. Ducaten à 2½ Thl.	13	—
Kaiserh. do. do.	13	—
Bresl. do. à 65½ As do.	12	—
Passir. do. à 65 As do.	11	—
Species	½	—
Verl. } Preufs. Courant . . .	104	—
} Cassenbilletts	—	101
Gold p. Mark fein cölln.	—	—
Silber 15löth. u. dar. p. do.	—	13. 11
do. niederhaltig do.	—	—
K. k. östr. Anl. 1820 à 100 Fl.	—	104½
Excl. Zinsen. } Dergl. à 250 Fl. u. 4 pCt	—	93
} Actien d. Wiener Bank	—	595
} K. öster. Metall. à 5 pC.	—	73½
} K. pr. Staats-Schuld-	—	—
} scheine à 4½ in pr. Ct.	67½	—
} Dgl. m. Präm.-Scheinen	95½	—

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Theateranzeigen. Heute, den 22sten: Fluch und Segen. Hierauf: das war ich.

Sonntag, den 23sten: das Donauweibchen.

Montag, den 24sten, (neu einstudirt): Fiesko.

Dienstag, den 25sten, auf Verlangen: Johann von Paris. Madame Grünbaum als Prinzessin.

Mittwoch, den 26sten: der Wald bei Herrmannstadt.

Donnerstag, den 27sten: Don Juan. Mad. Grünbaum als Anna, zum Beschluß ihrer Darstellungen.

Freitag, den 28sten: das Bild.

Sonnabend, den 29sten: des Herzogs Befehl.

Sonntag, den 30sten; die diebische Elster.

Die für die Darstellungen der Mad. Grünbaum gemachten Bestellungen gelten nur in sofern für Johann v. Paris und Don Juan, als sie für dieselben ausdrücklich wiederholt werden.

Anzeige. Das englische Shawl- und Manufactur-Waaren-Lager von Magnus Klein und Comp., aus London und Berlin, ist gegenwärtige Messe wie sonst im Brühl, No. 418, eine Treppe.

Bekanntmachung. Der Disponent der Samuel Bentheimschen Handlung aus Berlin, in Leipzig während der Messe in Auerbachs Hofe im Hause der Madame Quandt, ist von einem auswärtigen Handlungshause beauftragt worden, im Laufe der gegenwärtigen Michaelismesse ein sehr bedeutendes Bijouterie-Waaren-Lager in 14karathigem Gold, bestehend in den modernsten Taschenuhren, Tabatieren, Petschaften, Uhrketten, Colliers, Armbändern, Brustnadeln, Kämmen ic. gänzlich aufzuräumen, und unterläßt derselbe demnächst nicht, solches hiermit zur öffentlichen Kenntniß zu bringen.

Verkauf. Consignationen und Designationen à 100 Stück 6 Gr., mehrere Sorten Fracht- und Mauthbriefe à Buch 6 Gr., Courszettel und Staatspapierzettel à 100 Stück 7 Gr., Liquidationen, auch gerichtliche, das Buch à 6 Gr., Registranten das Buch à 6 Gr., gestempelte und ungestempelte Wechselproteste, Inspektionstabellen, das Buch 6 Gr., Bewirthungstaxen für Landwirthe, Duplikate zu Kirchenbüchern, das Buch 6 Gr., Gevatterbriefe das Buch 5 Gr., sind stets zu haben bei

Friedrich Richters Witwe in der Dresdner Herberge.

Verkauf. So eben erhielt ich eine Partie von dem beliebten Tabak de Macuba in Flaschen, und Tabak Rapé Robillard No. 1, welche ich zu den bestmöglichst billigen Preisen verkaufe

Christian August Quell.

Weinverkauf. Bei J. G. Patzig seel. Witwe, Klostersgasse Nr. 173, sind nebst andern Sorten Weinen und Rum auch nachfolgende in bester Güte zu haben, als: rothe französische Weine à 6, 8, 10, 12 Gr., weiße französische Weine, à 6, 8, 10 Gr., alter Würzburger, à 12, 14 Gr., Mallaga à 14, 16, 20 Gr., dry Madeyra 24 Gr., alter Port-Wein 28 Gr., fein westindischer Rum 12 Gr., ff. Jamaica-Rum 16 Gr. Auf 10 Bouzellen wird eine zugegeben. In Gebinden sind die Preise verhältnißmäßig billiger.

Verkauf. Zwei Doppel-Schreibepulte mit Schränkchen und Ausziehkasten, ein Schreibepult in Länge für 2 Mann, zweie dergl. einfache mit Gestelle und Ausziehkasten, ein Schreibtisch mit Auszügen, eine eiserne Geldkassette, in Form eines Stocks, zum Aufschrauben, 3 Stück weiße Marmorplatten, $\frac{1}{2}$ breit und 1 Elle tief, alles in gutem Stande, steht zu verkaufen bei J. C. S e n f, in den drei Rosen auf der Petersstraße.

Empfehlung. C. N. J. K o n e r, Zuckerbäcker, in der Klostersgasse, der Post gegenüber, empfiehlt sich mit seinen selbstverfertigten Liqueurs, Essenzen, Säften, Gebäckes etc. nimmt alle in sein Fach einschlagende Bestellungen an und hofft, daß die Billigkeit der Preise und Güte der Waare ihm das Vertrauen und die Zufriedenheit der resp. Abnehmer erwerben werde.

Preiswürdige Eau de Cologne nach Jean Maria Farina; doppelt destillirte à 80% das Duzend 3 Thl., 2. Sorte 60% 2 Thl., bei Partien wird ein ansehnlicher Rabatt gegeben, (Probegläser à 4 und 6 Gr.) ist zu haben in der
H o h l' s c h e n Liqueur- und Chocoladenfabrik, Fleischergasse Nr. 226.

P u p l i n e,

ein neuer halbseidner sehr beliebter Dameskleiderstoff; so wie brochirte Madras- und Jaconet-Roben mit und ohne Borduren, Shwals in großer Auswahl und zu sehr niedrigen Preisen; sehr schöne englische gedruckte Cattune à $3\frac{1}{2}$ Gr. die Elle, ganz billige Seidenwaaren aller Art, englische Regenschirme à 1 Thl. 18 Gr. das Stück, empfiehlt
Gottfr. Ludw. Schmidt, Petersstraße No. 33.

Quarrirte feine englische Meubles-Zitze

in ponceau mit gelb gedruckt, vorzüglich acht von Farbe und Güte, empfehle ich à $5\frac{1}{2}$ Gr. die Elle, so wie ganz neue wollene Fuststeppich-Zeuge, in schöner Auswahl und sehr billigen Preisen.

Gottfr. Ludw. Schmidt, Peterstraße Nr. 33.

Neue kleine Shwals in Seide und Flor,

für Kinder, Erwachsene, auch zum Ausputz der Damenhüte geeignet, schmale à 7 Gr., breite à 8 Gr., couleurte à 10 Gr. das Stück, habe ich in einer sehr großen und geschmackvollen Auswahl erhalten.

Gottfr. Ludw. Schmidt, Petersstraße Nr. 33.

Ganz neue Farben in feinen englischen Merinos,

à $6\frac{1}{2}$ bis 7 Gr. die Elle, sind in vorzüglich schöner Auswahl angekommen bei

Gottfr. Ludw. Schmidt, Peterstraße No. 33.

Carl Sörnitz, Grimma'sche Gasse No. 10,

empfehl ich mit den neuesten Modebändern zu Scherpen und Gürteln, Borduren, Corles, Handschuhen aller Arten, seidenen Canevas, Arbeitstaschen und Beuteln, engl. Spitzengrund in Streifen und breit, Schleiern, gestickten Sachen, als: Oberröcke, Kleider Ärmel, Pelerinen, Fraisen, Chemisets, Manchetten, Häubchen, Kindersachen, und Streifen, welche nebst allen dahin einschlagenden und neu angekommenen Artikeln zu den billigsten Preisen verkauft werden.

em
Pa
Lei

N
hal
stich
fen

besu
von
cher
die
Wit

bezi
lene
Ein
Gen

pass
weil
Ges
fabr

J
bezi
Mer
Mor

emp
Zusp

emp
sein
Brü
tet u

Die Leinwandhandlung von G. L. Mertens,

Petersstraße No. 73,

empfiehlt zur bevorstehenden Messe, außer ihren bekannten Leinenwaaren aller Art, eine Parthie $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ weiße Kester zu sehr billigen Preisen, so wie auch feine rohe $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ breite Leinwände zu Tuchkappen.

Mange Entz & Comp., aus St. Gallen in der Schweiz,

halten wie bisher ein vollständiges Lager von glatten und gestickten Mulls, glatten, gestickten und brochirten Tüchern aller Arten, brodirte Kleider-Mulls und Cambric-Streifen, Tacconetts und Cambricks; in der Reichsstraße Nr. 542, Kochs Hof gegenüber.

Peter Jacob von Carnap, aus Elberfeld,

besucht diese Messe zum ersten Male und empfiehlt sich mit seinem wohlaffortirten Lager von couleurten, seidenen, halbseidenen und baumwollenen Tüchern, schwarzseidenen Tüchern und Westen, Foulardt-Tüchern und halbseidenen Zeugen, eigener Fabrik, verspricht die billigsten Preise und hat sein Gewölbe in der Reichsstraße Nr. 433, im Hause der Frau Witwe Mautrich.

J. G. Züblin älterer, aus St. Gallen in der Schweiz,

bezieht diese Messe wieder mit einem frischen wohlaffortirten Lager schweizerischer baumwollener Waaren, weißer und farbiger Artikel, mit und ohne Stickerei; Stückgut, Tücher, Einsatz, Kleider, Garnirungen ic. Er verspricht reelle Bedienung und billige Preise. Sein Gewölbe ist in der Reichsstraße Nr. 606, den Fleischbänken gegenüber.

Zinnerne Krähne und Hähne von allen Größen,

passend zu Wein, Brantwein, Bier, Del ic., empfehlungswerther als die messingenen, weil sie nicht überdreht werden können, niemals lecken und auch nicht bei Säuren den der Gesundheit so nachtheiligen Grünspan ansehen, werden verkauft in Kochs Hof, Cigarrenfabrik, von And. Christ. Kuhlau aus Hamburg.

John Stansfield und Comp., aus Leeds und Hamburg,

beziehen diese gegenwärtige Messe mit einem assortirten Lager von englischen Bombasetts, Merinos, Morreens, faconirte Bombasetts und Caroline Checks, ferner mit Belveets, Mouffeline ic. Das Gewölbe ist im Brühl Nr. 449, in der goldnen Gule.

H. E. Weber & Comp.

Bijouterie-Fabrikanten aus Stuttgart,

Grimma'sche Gasse Nr. 592,

empfehlen ihr Lager von Bijouteriewaaren in 14 und 18karätigem Gold zu geneigtem Zuspruch.

Moritz Schiff aus Wollstein,

empfiehlt sich abermals zu dieser Messe mit seinem Lager von schlesischer Leinwand, hat sein ehemaliges Gewölbe bei Herrn Lattmann verlassen, und steht jetzt in Beckers Hause, Brühl Nr. 454, neben dem Heilbrunnen, verspricht übrigens die billigsten Preise, und bittet um geneigten Zuspruch.

Wolf Liepmann aus Hamburg,

empfehlte sich in allen Gattungen feinen Havanna- und andern Cigarren, feinen Tabaken, acht englischer Seife, Eau de Cologne, und verspricht die billigsten Preise. Sein Lager ist im Brühl Nr. 454 neben dem Heilbrunnen.

I. G. Schmitz, Tuchfabrikant aus Stollberg bei Aachen,

hält diese Messe wieder mit einem Lager von Tüchern und Casimirs seiner Fabrik. Reichsstraße Nr. 401 neben Kochs Hof.

George Hamilton, aus Hamburg und Glasgow,

empfehlte sein wohlassortirtes Lager in seidnen Shawls und schottischen Manufakturwaaren, und verspricht die billigsten Preise. Es ist, wie früher, in Herrn Peter Richters Hause, in der Katharinenstraße Nr. 412, eine Treppe hoch.

Leistner und Sohn aus Grospöhla bei Schneeberg,

empfehlen sich in dieser Messe wieder mit einem schön assortirten Lager weißer geflöppelter Zwirnspitzen, in allen Gattungen und Breiten, zu den billigsten Preisen. Ihr Lager ist am Markte Nr. 194 eine Treppe hoch.

Logisveränderung.

Lenz und Comp., Bijouteriefabrikanten von Pforzheim,

haben ihr ehemaliges Messlogis verlassen und wohnen nun in der Reichsstraße Nr. 606, eine Treppe hoch, den Fleischbänken gegenüber.

Gewölbeveränderung. Daß ich mein Gewölbe aus Hrn. Beyers gegenüber in Hrn. von Bülow's Haus verlegt habe, zeige ich hiermit meinen Freunden an. Zugleich empfehle ich mich mit meinen guten Sorten Rauch- und Schnupftabaken als auch Cigarren.

Rechten frischen westphälischen Senf in kleinen Töpfchen und Amsterdamer Rauchtobak habe ich wieder erhalten.

Carl Andreas Schrader,

in der Reichsstraße Nr. 579 unter Hrn. v. Bülow's Hause.

Kellervermuthung. Auf künftige Weihnachten ist in einer guten Lage ein zu einer Wirthschaft eingerichteter Keller nebst Küche und Logisveränderung halber zu vermuthen. Näheres bei Herrn Stoll in Nr. 181 im Barsußgäßchen.

Vermuthung. In der Katharinenstraße Nr. 393, zwei Treppen hoch, ist ein Messlogis zu vermuthen, zu erfahren in der Leihbibliothek.

Vermuthung. Eine große Erkerstube, nebst mehreren Seitenstuben, sind für diese und folgende Messen zwei Treppen hoch in der Katharinenstraße Nr. 417 billig zu vermuthen.

Zu vermuthen ist ein helles Gewölbe und Schreibstube nebst einer Niederlage im Eckhause des Thomastgäßchen Nr. 106. Eine Treppe hoch daselbst ist das Nähere darüber zu erfahren.

Gesuch. Ein Handlungsdienner sucht für geringe Entschädigung eine Messstelle. zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Thorzettel vom 21. September.

Grimma'sches Thor.

Gestern Abend.	
Dr. Rfm. Zelt, v. Warschau, Nr. 181	2
Dr. Rittmstr. Krieger, v. Sanderhausen, im goldn. Adler	6
Hrn. Fab. Maukisch, Rosenbaum u. Duve, v. Pirna u. Dresden, Nr. 391, 208 u. 332	6
Auf der Breslauer Post: Dr. Fabr. Apitsch, v. Görlitz, unbestimmt	
Hrn. Hdlsl. Rehmsch, Endler, Behner u. Schneider, v. Nixdorf, Nr. 371 u. im Kaffeb.	6
Hrn. Hdlsl. Krüger u. Heinze, v. Dresden, im Paulino	7
Hrn. Rfl. Gemuseus u. Gevers, v. Görlitz, in Nr. 339	8
Hrn. Fab. Grimm u. Wolz, v. Baugen, im Kranich	9
Dr. Banq. Laffitte, a. Paris, v. Dresden, im Hotel de France	8
Dr. Rfm. v. Fischer, a. Lauban, v. Dresden, im Hotel de France	8
Dr. Büchel u. Conf., v. Spremberg, und Schardu, Conf., von Großenhain, im Hahn und in der Feuerkugel	9
Hrn. Hdlsl. Hölzel u. Conf., v. Dresden, b. Kohnmähler, im g. Adler u. b. Hofmann	9
Dr. Hdlsl. Conrad u. Conf., v. Steinschönau, in Frankfurt a. M. u. der neuen Schmiede	10
Dr. Rfm. Stavenhagen, von Dresden, bei Pfautsch	10
Dr. Rfm. Krameta, v. Freiburg, Nr. 454	11
Hrn. Rfl. Koch u. Kasin, v. Wien, in Krafts Hause	11
Die Baugen: Zittauer f. Post	11
Vormittag.	
Hrn. Rfl. Richter, Wiedemann u. Weinert, v. Lauban, Nr. 416, 17 und 1101	8
Die Dresdner r. Post	8
Die Dresdner Postkutsche	8
Hrn. Rfl. Gmie, Seibel u. Köhler, v. Warschau, im Joachimehale und in Nr. 79	10
Nachmittag.	
Dr. Tuchhdl. Darrer, v. Züllichau, Nr. 199	3
Hrn. Tuchhdl. Krüger u. Kunze, v. Cottbus u. Guben, in Nr. 232 u. 339	3
Dr. Justizrath Werther, v. Kelsbra, p. d.	4
Hall'sches Thor.	
Gestern Abend.	
Hrn. Rfl. König, Rothenfels u. Petersen, v. Berlin, in Küllers Hof u. im H. de Russie	6
Hrn. Rfl. Meinecke u. Süßmühl, v. Wismar u. Rostock, im schw. Bock u. Schilde	6
Dr. Rfm. Desten, v. Neustrelitz, b. Perold	6

Auf der Braunschweiger Post: Dr. Stud. v. Rottenberg, v. hier, v. Halle zurück, und Stud. Hertel, v. Berlin, unbest.		7
Dr. Rfm. Glücke, v. Berlin, in Nr. 714		7
Die Landsberger fahrende Post		10
Vormittag.		
Die Dessauer fahrende Post		2
Dr. Stud. v. Rottenberg, v. Berlin, pass. d.		6
Dr. Kaufm. Dergothumer, v. London, im gr. Schilde		7
Hrn. Kaufm. Hahn, Braune u. Fischer, von Potsdam, Berlin u. Stralsund, im schw. Kreuz, bei Dr. Tzschirner u. Dr. Apel		7
Die Berliner f. Post		8
Dr. Baron v. Sterned, v. hier, von Bernburg zurück		7
Die Hamburger r. Post		10
Hrn. Rfl. Schwabe u. Dietrich, v. Lübeck u. Berlin, im Hotel de France		10
Hrn. Rfl. Uhde u. Neo, v. Bremen u. Berlin, im Kranich und in Nr. 456		11
Dr. Rfm. Bretschneider, v. Bremen, p. d.		11
Dr. v. Labensky, k. russ. Vice-Consul, als Courier, von Berlin, pass. durch		12
Dr. Dabrowsky, k. russ. Feldjäger, als Courier, v. Berlin, pass. durch		12
Nachmittag.		
Hrn. Kaufm. Spruth, Duster u. Engel, von Cöselin u. Schwerin, unb. u. in Nr. 453		3
Hrn. Rfl. Fiedler u. Krüger, v. Berlin, in Nr. 343 und bei Doberenz		4
Dr. geh. Rath Krüger, a. Rerseburg, von Wittenberg, im Hotel de Saxe		4
Kanstädter Thor.		
Gestern Abend.		
Dr. Rfm. Ballin, v. Rothenburg, in d. g. Kugel		5
Dr. Rfm. Dargreaves, v. London, im Hotel de Saxe		6
Dr. Rfm. Rautenstrauch u. Hdlger. Osterrieth, v. Frankfurt a. M., in Lattermanns Hof		6
Hrn. Rfl. Jay u. Kröger, v. Frankfurt a. M., im H. de Russie u. Auerbachs Hofe		6
Hrn. Rfl. Gugot: Villeneuve u. Servant, v. Paris, b. Krebs		6
Dr. Rfm. Fichtel, v. Schweinfurt, im Heilbrunn		6
Dr. Rfm. Constahn, v. Neustadt a. S., im Hot. de Russie		6
Hrn. Rfl. Benner Weber, u. Miraur, von Raumburg Gemünd u. Karlsruhe, b. Klafsig u. Kämpfen		7
Dr. Witthoff, k. pr. Ingenieur: Fähndrich, a. Cöln a. R., im Hot. de France		7
Hrn. Rfl. Weber u. Dehslin, v. Stuttgart, bei Buchholz		7

Drn. Kfl. Pauli und Hüding, von Altena, Nr. 587 u. in Amtmanns Hofe	7
Auf der Erfurter Postkutsche: Dr. Kfm. Walz, v. Basel, Dr. Fabr. Menrat, v. St. Imier, u. Hdlr. Boudard, v. Paris, im Hot. de Baviere, Nr. 545 u. bei Adam	8
Dr. Kfm. Colin, v. Hanu, b. Köhler	9
Drn. Kfl. Peters u. Hansen, v. Cupen und Aachen, b. Heinz, Haukner, u. Schmidts H.	10
Dr. Reander, k. pr. Consistorialr. u. Prof. a. Berlin, v. Ems, unbest.	10
Dr. Stadthptm. Schulze, v. hier, v. Frank- furt a. M. zurück	10
Dr. Ritter Mannagetta, Secret. b. der k. k. österr. National-Bank, a. Wien, v. Am- sterdam, im Hot. de Bav.	10
Dr. Tuchfabr. Dffermann, v. Stollberg, bei Pohlens	10
Dr. Hdlr. Zerweck, v. Grff. a. M., Nr. 337	11
Vormittag.	
Die Frankfurter r. Post	7
Dr. Kfm. Bock, v. hier, v. Frankf. a. M. zurück	7
Dr. Kfm. Dollfuß, v. Grff. a. M. u. Dr. Hdlr. Dollfuß, v. Brüssel, in Hom- mels Hause	7
Dr. Kfm. Kelly, v. hier, v. Grff. a. M. zur.	8
Drn. Kfl. Du Pasquier u. Haut, v. Neuschatel u. Frankfurt a. M., bei J. Schmidt u. unb.	8
Drn. Kfl. Roques u. Benard, v. Hanau und Frankfurt a. M., in Nr. 379 u. 433	8
Drn. Kfl. Angenot u. Mocquart, v. Berviers u. Paris, im Hotel de Russie und Anker	8
Dr. Kfm. Elkan, v. Weimar, bei Kofmäßler	10
Dr. Graf Renno, v. Mangelndorf, im gld. Adler	10
Dr. Kfm. Dder, a. Weimar, im g. Adler	10
Dr. Dr. Wiesandt, v. Lauchstädt, im g. Adler	10
Dr. Kfm. Gamet, v. Berlin, in St. Berlin	11
Dr. Kfm. Schmidt, a. Weimar, b. Müller	11
Dr. Kfm. Roth, v. Elberfeld, Nr. 605	12
Dr. Kfm. Funke, v. Elberfeld, bei Madam Maudrich	12
Nachmittag.	
Drn. Kfl. Johann u. Göz, v. Hüfswagen u. Frankf. a. M., im alten Rathswaaggeb.	4
Dr. Kfm. Luchhaus, v. Remscheid, Nr. 21	4
Dr. Fabr. u. Commerzienr. Gebhardt, von Eschwege, bei Selten	4
Drn. Kfl. Rudolphi, Reimann, Teichmann und Fabergüttel, bei Schwarz, Scherzer, Kost u. in Pohnmanns Hofe	5
Dr. Banq. Benlow u. Kfm. Friedheim, v. Erfurt, b. Wilhelmi, u. Nr. 530	5
Dr. Kfm. Engel, v. Brotterode, im Reuter	5

P e t e r s t h o r. U.

Gestern Abend.	
Drn. Kfl. Lehmann u. Mengel, v. Gera, im Hufeisen u. b. Beck	7
Dr. Kfm. Dehler, v. Grimmitzschau, i. Gehlers H.	7
Drn. Kfl. Trinks, Petermann u. Leidenfrost, v. Waldenburg u. Glaucha, in Eckardts Hause, Nr. 439 u. 616	7
Vormittag.	
Drn. Kfl. Teichmann u. Laufer, v. Ufm u. Gmünd, im Heilbrunnen u. b. Gellen	8
Drn. Kfl. Weigand u. Ulich, v. Zeiß u. Ho- henstein, b. Dr. Gehler u. Richter	9
Dr. Kfm. Zeloni, v. Rom, in d. 3 Kön.	11
Dr. Kfm. Hofmann, v. Greiß, Nr. 438	11
Nachmittag.	
Dr. Kfm. Knoll, v. Nürnberg, Nr. 301	1
Dr. Kfm. Roder, v. Greiß, b. Melkers	3
Drn. Hempel, Hertel u. Koch, v. Zeiß, Wal- denburg u. Hirschberg, in Rupperts u. Lat- termanns Hause	4

H o s p i t a l t h o r. U.

Gestern Abend.	
Dr. Hofr. Schnorr, a. Gartenstein, Nr. 1179	6
Drn. Kfl. Berike u. Finster, aus Glaucha, b. Laufer u. in Nr. 506	6
Dr. Kfm. Göz, a. Glaucha, in Nr. 616	6
Dr. Kfm. Ranger, a. Altenburg, b. Rinds	7
Dr. Kfm. Adermann u. C., a. Chemnitz, v. Borna, in Nr. 505	7
Drn. Kfl. Böbler, Sturz, Hänel und Bird- ner, a. Plauen, v. Borna, in Nr. 499, in d. Glocke u. in Dufours Hause	7
Dr. Kfm. Kirchhof, a. Glaucha, b. Fischer	7
Dr. Kfm. Schmidt, a. Hohenstein, in Reichen- bachs Hause	8
Drn. Kfl. Lasche u. Schuck, a. Hohenstein, in Nr. 605 u. Löbers Hause	8
Drn. Kfl. Böttger, Haase u. Wappler, aus Leisnig, v. Grimma, in Nr. 206	8
Dr. Kfl. Gerber u. Erhardt, a. Gemünd, in Nr. 407 u. 409	9
Dr. Kfm. Wielisch, a. Schneeberg, Nr. 544	10
Vormittag.	
Drn. Kfl. Schönhals u. Eitel, a. Scheibenz- berg u. Annaberg, v. Chemnitz, Nr. 409	7
Dr. Kfm. Dehler, a. Schneeberg, i. Schmidts H.	10
Dr. Kfm. Schramm, a. Döbeln, in Nr. 342	11
Drn. Kfl. Leisner, Gensel u. Glumann, a. Annaberg, v. Borna, Nr. 194	11
Nachmittag.	
Dr. Fabr. Schmelzer, a. Berthau, Nr. 206	4
Dr. Kfm. Winkler, a. Rochlig, Nr. 605	5

Thorschluss um halb 8 Uhr.